



FDP | 05.10.2015 - 10:00

---

## Geißel für das Autoland Baden-Württemberg



Als Reaktion auf den VW-Abgasskandal will Baden-Württembergs grüner Landesverkehrsminister den Autobauern mit unangekündigten Prüfungen auf den Zahn fühlen. "Wir brauchen im Verkehr so etwas wie die unangemeldeten Dopingkontrollen", so Winfried Hermann. Der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, Hans-Ulrich Rülke blickt mit Kopfschütteln auf die Pläne von Hermann, die baden-württembergischen Autofahrer durch Abgasmesskommandos zu drangsalieren.

"Das muss man sich einmal auf der Zunge zergehen lassen. Da ist der harmlose Autofahrer auf der Landstraße unterwegs, hält sich an die Verkehrsregeln und plötzlich bricht eine Hermann-Verkehrsguerilla aus dem Unterholz, um eine willkürliche Schadstoff-Messung zu veranstalten", so Rülke wörtlich.

Hermanns Hass auf das Automobil treibe immer exotischere Blüten. "Dieser Minister will den Menschen das Autofahren gewaltsam austreiben. Er ist eine Geißel für das Autoland Baden-Württemberg. Es wird Zeit, dass unser Land dieses Joch bei der Landtagswahl abwirft", übte Rülke scharf Kritik.

---

Quell-URL: <https://www.liberaled.de/content/geissel-fuer-das-autoland-baden-wuerttemberg>